

Publikationen (Stand: 15. Juli 2025)

SELBSTÄNDIGE SCHRIFTEN

*Zur Aktualität Niklas Luhmanns: Einleitung in sein Werk (Aktuelle und klassische Sozial- und Kulturwissenschaftler*innen). Wiesbaden: Springer VS, in Vorb.*

Zwei oder drei: Kirche zwischen Organisation und Netzwerk. Leipzig: EVA, 2018.

darin: Auf der Suche nach der verlorenen Gemeinde, 9-22; Zwei oder drei, 23-38; Leutemangel, 39-58; Everybody's Talking, 59-72; Mission und Inklusion, 73-88; Differenzenerfahrung und Entscheidungserwartung, 89-104; Wozu Kirche, 105-110; Ordnung und Wirklichkeit, 111-118; Anima Pastoris, 119-142; Verwechslungen des Menschen, 143-154; Schuld und Umkehr, soziologisch, 155-170; Moralische Kommunikation, 171-184; Was ist ein Ereignis?, 185-200

Theorie in Skizzen. Berlin: Merve, 2011.

darin: Systemtheorie als Hypothek, 10-38; Soziologie als »Unverständliche Wissenschaft«: Die Skizzen der Systemtheorie, 39-71; Brücken und Brüche im Netz der Systeme, 72-97; Ratten im Labyrinth, oder: Lernen mit Theseus, 98-116; Wie ist Verlernen möglich?, 117-144; Wissenschaft im Rausch, 160-172; Negative Distanz, 173-207; Perspektiven soziologischer Theoriebildung, 208-233; Die Ironie der Vernunft: Soziologische Theorie nach Luhmann, 234-251

Mit Individualität rechnen: Karriere als Organisationsproblem. Weilerswist: Velbrück Wissenschaft, 2011. *Habilitationsschrift*

Inklusion. Beobachtungen einer sozialen Form am Beispiel von Religion und Kirche. Frankfurt am Main: Humanities Online, 2002. *Dissertation*

HERAUSGEBERSCHAFTEN

(mit Dirk Baecker und Karl-Heinrich Bette): Die Rettung des Planeten. Wie reagiert die Gesellschaft auf die Klimakatastrophe? (Arbeitstitel) Frankfurt am Main: Campus, 2025.

(mit Peter Plener): Die Rigidität des Unverbindlichen: Informalität und Interaktion in Organisationen. Themenheft. Soziale Systeme 25/1, 2024.

(mit Markus Heidingsfelder): Corona – Weltgesellschaft im Ausnahmezustand? Weilerswist: Velbrück Wissenschaft, 2021.

(mit Marcel Tyrell): Komplexe Freiheit: Wie ist Demokratie möglich? (Komplexität und Kontingenz: ZU-Schriften) Wiesbaden: Springer VS, 2017. (darin: 81)

(mit Markus Heidingsfelder und Olaf Maaß): Umschrift. Grenzgänge der Systemtheorie. Weilerswist: Velbrück Wissenschaft, 2015.

(mit Athanasios Karafillidis und Moritz Klenk): Gelegenheiten. Sonderausgabe der REVUE. Magazine for the Next Society. Berlin. 2015.

Die Parochie. Chancen und Risiken der Ortsgemeinde. Leipzig: Evangelische Verlagsanstalt, 2002.

AUFSÄTZE IN PERIODIKA, TAGUNGS- UND SAMMELBÄNDEN

Was war »Umwelt«, S. 19-32 in: Die Rettung des Planeten. Wie reagiert die Gesellschaft auf die Klimakatastrophe? (mit Dirk Baecker und Karl-Heinrich Bette), Frankfurt am Main: Campus, 2025.

Sicher auf Sand: Über Niklas Luhmann, Legitimation durch Verfahren. Eine Relektüre, in: *Administory* 2023 (verfasst 2024, erschienen 2025), S. 272-280, <https://doi.org/10.2478/adhi-2023-0018>

Soziale Mobilität, symbolische Fixierung: Die Person als Akte, S. 47-62 in: Peter Plener/Niels Werber/Burkhardt Wolf (Hg.), *Akte/n*. (AdminiStudies: Formen und Medien der Verwaltung, 4). Stuttgart: Metzler, 2025, https://doi.org/10.1007/978-3-662-70242-0_3

(mit Judith Muster): Paradoxien des Organisierens – ein zweiter Blick. Ein soziologischer Kommentar zu Günther Ortman, *Schmuddelkinder der Logik*, S. 259-268 in: Gruppe, Interaktion, Organisation (GIO), Themenheft »Paradoxien«, 3/2024, <https://doi.org/10.1007/s11612-024-00748-2>

Diagrammatik des Publikums. S. 87-105 in: *Kulturwissenschaftliche Zeitschrift* (Schwerpunkt: Listen, Rankings, Charts. Zur Behauptung des Populären, hg. von Thomas Hecken und Niels Werber). Hamburg: Meiner, 2024.

Vertrauen. S. 114–116 in: Was uns ausgeht. Heft 16/30 (Jubiläumsausgabe) der Zeitschrift für Medienwissenschaft, Mai 2024.

Die Eitelkeit der Organisation. 129-143 in: Peter Plener/Niels Werber/Burkhardt Wolf (Hg.), *Das Protokoll*. (AdminiStudies: Formen und Medien der Verwaltung, 2). Stuttgart: Metzler, 2023.

Ortstermin: Im Lesesaal. S. 150-157 in: *Mittelweg* 36, 2023.

»Die Möglichkeit, sich nach außen zu versetzen«, oder: Kommunikationsvarianten von Mitgliedschaft. S. 87-99 in: Katja Dubiski et al. (Hg.), *Religion und Gesellschaft*. Isolde Karle zum 60. Geburtstag. Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus, 2023.

– *Erweitert um einen längeren einleitenden Abschnitt auch in: Christel Gärtner et al. (Hg.), Kirchenkrise als Glaubenskrise. Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus, 2024, S. 191-207.*

Zum Geleit: Eine soziologische Perspektive. S. 11-13 in: Michael Schüßler/Teresa Schweighöfer (Hg.), *Kirche als Netzwerk pastoraler Orte und Ereignisse: Empirische Erkundungen und theologische Perspektiven*. Matthias Grünewald Verlag, 2022.

Lose Kopplung. S. 457-475 in: *Soziale Systeme* 25/2, 2020, erschienen 2022.

Consensus – Because Why? A conversation with Ingrid Volkmer, edited and introduced by Markus Heidingsfelder. Pp. 969-993 in: *Kybernetes* 50/4, Special Issue: Shifting Spheres, 2021.

Si scires donum Dei. Ambivalenzen des Beobachtens oder: An der Quelle der Sozialität. S. 17-27 in: Christian Bauer / Daniel Bogner / Michael Schüßler (Hg.), *Gott, Gaia und eine neue Gesellschaft? Theologie anders denken mit Bruno Latour*. Bielefeld: Transcript, 2021.

Das Fehlerproblem. S. 59-78 in: Timon Beyes/Wolfgang Hagen/Claus Pias/Martin Warnke (Hg.), *Luhmann am OVG Lüneburg. Zur Entstehung der Systemtheorie*. (Soziologische Schriften, Band 86). Berlin: Duncker & Humblot, 2021.

Bürokratische Symbiose. S. 35-51 in: Peter Plener/Niels Werber/Burkhardt Wolf (Hg.), *Das Formular*. (AdminiStudies: Formen und Medien der Verwaltung, 1). Stuttgart: Metzler, 2021.

Observing Cultures. Über Stephan Fuchs, *Against Essentialism: A Theory of Culture and Society* (2001). S. 599-608 in: Dirk Baecker (Hg.), *Schlüsselwerke der Systemtheorie*, 3., erw. Auflage. Wiesbaden: Springer VS, 2020.

Enthemmter Dissens: Kommunikation in Netzwerken. S. 203-226 in: Lars Koch und Torsten König (Hg.), *Zwischen Feindsetzung und Selbstviktimsierung: Gefühlspolitik und Ästhetik populistischer Kommunikation*. Frankfurt am Main: Campus, 2020.

(mit Markus Heidingsfelder): Vorbemerkung. S. 9-13 in: *Corona s.o.*, 2021.

(mit Isolde Karle): Dem Evangelium vertrauen. Wider den Krisenaktionismus der „Elf Leitsätze“ und ihre Abwertung der Ortsgemeinde. S. 18-20 in: *Zeitzeichen* 21/9, hrsg. v. Heinrich Bedford-Strohm, Wolfgang Huber, Ilse Junkermann u. a., 2020.

Too much future, oder: Wir haben sie nicht mehr, diese endlose Geduld. Versuch über die Eigenzeit des Aufbruchs – am Beispiel des Punk in der DDR. S. 393-410 in: *Zeiten des Aufbruchs? Populäre Musik als Medium des gesellschaftlichen Wandels seit den 1960er Jahren*, hrsg. von Dominik Schrage, Holger Schwetter und Anne Hoklas (Reihe: *Auditive Vergesellschaftungen*), Wiesbaden: Springer VS, 2019.

Die Geschichte eines Alleinseins. S. 43-55 in: *Journal Phänomenologie* 52/2019.

Eine schicksalhafte Verbindung: Mathematik und Soziologie. S. 81-92 in: Gregor Nickel et al. (Hg.), *Mathematik und Gesellschaft. Historische, philosophische und didaktische Perspektiven*. Wiesbaden: Springer Spektrum, 2018.

Wahrnehmungen in der Dunkelheit: Über Wolfgang Hilbig. S. 71-83 in: *Berliner Debatte Initial* 29/4, 2018).

Wo ist unten? S. 167-184 in: *Komplexe Freiheit s.o.*, 2017.

Differenzerfahrung und Entscheidungserwartung. S. 78-94 in: *Luther 2017: Protestantische Ressourcen der nächsten Moderne*, hrsg. von Josef Wieland, Gerhard Wegner und Ramona M. Kordes. Weilerswist: Velbrück Wissenschaft, 2017, auch in *Zwei oder drei, s.o.*, 2018.

Schuld und Umkehr, soziologisch - mit einem besonderen Blick auf Organisationen. S. 23-31 in: Oliver Merkelbach (Hg.), *Institutioneller Umgang mit Schuld. Aufarbeitung von sexuellem Missbrauch in katholischen Organisationen*. (Reihe „Impulse“, Nr. 18) Stuttgart: Caritas, 2017, auch in *Zwei oder drei, s.o.*, 2018.

Institutionelle Umkehr - wie kann sie gelingen? Anstöße aus soziologischer Sicht. S. 32-33 in: Oliver Merkelbach (Hg.), *Institutioneller Umgang mit Schuld. Aufarbeitung von sexuellem Missbrauch in katholischen Organisationen*. (Reihe „Impulse“, Nr. 18) Stuttgart: Caritas, 2017.

(mit Joachim Landkammer): Anstalten machen - jenseits der Kaserne? Über Konversionen als unabschließbare Projekte. S. 99-250 in: Christine Schranz (Hg.), *Nach der Kaserne*. Friedrichshafen 2016.

»What will you do to keep away the black dog that worries you at home?« Versuch über das semantische Potential des Hundes. S. 33-45 in: Nicole Burzan/Roland Hitzler (Hg.), *Auf den Hund gekommen*. Wiesbaden: Springer VS, 2016.

Diplomatie an der Front. Symposium (über Bruno Latour, Existenzweisen, 2014). S. 537-544 in: *Soziologische Revue* 39/4, 2016.

Was ist ein Ereignis?, in: *Salzburger Theologische Zeitschrift* 1/2016 (erschienen 7/17), auch in *Zwei oder drei, s.o., 2018*.

Angstkommunikation in dichten Ordnungen. Über Terror und Terrorismus. S. 217-239 in: *Soziale Systeme* 21/1, 2016 (erschienen 2018).

Inklusion – revisited. S. 151-169 in: Amanda Machin/Nico Stehr (Hg.), *Understanding Inequality: Social Costs and Benefits*. Wiesbaden: Springer VS, 2016.

Das »Altwerden funktionaler Differenzierung« und die »nächste Gesellschaft«. S. 308-336 in: *Soziale Systeme* 2/20 (Special Issue), 2015 (erschienen 8/17).

Kognition, heterodox: Francisco J. Varela, *Kognitionswissenschaft* (1990). S. 215-222 in: Dirk Baecker (Hg.): *Schlüsselwerke der Systemtheorie*, 2015; 2., erw. Auflage. Wiesbaden: Springer VS, 2016; 3., erw. Aufl. 2020.

Kann man mit Systemtheorie Gesellschaftskritik üben? S. 104-119 in: Albert Scherr (Hg.): *Systemtheorie und Differenzierungstheorie als Kritik. Perspektiven im Anschluss an Niklas Luhmann*. Weinheim/München: Beltz/Juventa, 2015.

Bürokratie des Selbst. S. 219-234 in *Umschrift, s.o., 2015*.

Zwei oder Drei. Lektüre- und Kommentarversuch zur V. Kirchenmitgliedschaftserhebung der EKD aus netzwerktheoretischer Sicht, in: Peter Burkowski / Lars Charbonnier (Hg.): *Mehr Fragen als Antworten? Die V. Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung und ihre Folgen für das Leitungshandeln in der Kirche. (Kirche im Aufbruch, 16)* Leipzig: Evangelische Verlagsanstalt, 2015, auch in *Zwei oder drei, s.o., 2018*.

»Einfach Hasard«: Wissenschaft als Beruf, in: Stephan A. Jansen/Eckard Schröter/Nico Stehr (Hg.): *Bildung der Bildung*. Wiesbaden: Springer VS, 2015.

Herbert A. Simon: *Administrative Behavior* (1949). S. 643-648 in: Stefan Kühl (Hg.): *Schlüsselwerke der Organisationsforschung*. Wiesbaden: Springer VS, 2015.

Komplexe Ereignisse und kontingente Mengen. S. 5-24 in: Alberto Cevoloni (Hg.), *Die Ordnung des Kontingenten. Beiträge zur zahlenmäßigen Selbstbeschreibung der modernen Gesellschaft*. Wiesbaden: Springer VS, 2014.

Widerspruch und Konflikt. S. 107-122 in: Detlef Horster (Hg.), *Klassiker auslegen: Niklas Luhmann, „Soziale Systeme“*. Berlin: Akademie-Verlag, 2013.

Some Remarks on the History of Sociology. S. 167-176 in: *Cybernetics & Human Knowing*, 2013; Jg. 20 (3-4).

Die Vorlesung. Eine Schleiermacherlektüre. S. 311-333 in: *Unbedingte Universitäten* (Hg.), *Bologna-Bestiarium*. Zürich/Berlin: Diaphanes, 2013.

Art. »Erwartung«. S. 84-88 in: *Lexikon des systemischen Arbeitens. 101 Grundbegriffe der systemischen Praxis, Methodik und Theorie*. Hg. Heiko Kleve/Jan V. Wirth. Heidelberg: Carl Auer, 2012.

Art. »Kontext«. S. 214-218 in: *Lexikon des systemischen Arbeitens. 101 Grundbegriffe der systemischen Praxis, Methodik und Theorie*. Hg. Heiko Kleve/Jan V. Wirth. Heidelberg: Carl Auer, 2012.

Art. »Lebenslauf«. S. 240-244 in: Lexikon des systemischen Arbeitens. 101 Grundbegriffe der systemischen Praxis, Methodik und Theorie. Hg. Heiko Kleve/Jan V. Wirth. Heidelberg: Carl Auer, 2012.

Art. »Person«. S. 306-309 in: Lexikon des systemischen Arbeitens. 101 Grundbegriffe der systemischen Praxis, Methodik und Theorie. Hg. Heiko Kleve/Jan V. Wirth. Heidelberg: Carl Auer, 2012.

Die Diagrammatik der Form. S. 127-159 in: Bernsau, Klaus/Friedrich, Thomas/Schwarzfischer, Klaus (Hg.), Management als Design? Design als Management? Intra-, inter- und transdisziplinäre Perspektiven auf die Gestaltung von ökonomischer, ästhetischer und moralischer Lebenswelt. Regensburg: InCodes Verlag, 2012.

Bürgerliche Wut: Politik als kalte Leidenschaft. S. 77-88 in: Stephan A. Jansen/Eckard Schröter/Nico Stehr (Hg.), Bürger. Macht. Staat? Neue Bürgerrollen in Wirtschaft, Gesellschaft und Politik. ZU-Schriften. Wiesbaden: VS Verlag, 2012.

Soziologie des Zufalls. S. 41-54 in: Stephan A. Jansen/Eckard Schröter/Nico Stehr (Hg.), Fragile Stabilität – stabilisierende Fragilität. ZU-Schriften. Wiesbaden: VS Verlag, 2012.

Negative Distanz. S. 53-81 in: Stephan A. Jansen/Eckehard Schröter/Nico Stehr (Hg.), Positive Distanz. ZU-Schriften. Wiesbaden: VS Verlag, 2011, auch in: *Theorie in Skizzen, s.o., 2011*.

Moralische Kommunikation: Eine Luhmann-Lektüre. S. 85-101 in: Rebekka A. Klein, Björn Görder (Hg.), Werte und Normen im beruflichen Alltag. Bedingungen für ihre Entstehung und Durchsetzung (LLG 31), Münster: LIT, 2011, auch in *Zwei oder drei, s.o., 2018*.

Draw a distinction! Heinz von Foersterns Figuren. S. 66-75 in: Revue für Postheroisches Management 8/1: Systems Theory and Systems Design, 2011.

Grau | Grün. Die Kunst der Theorie. S. 151-167 in: Martin Tröndle/Julia Warmers (Hg.), Kunstforschung als Ästhetische Wissenschaft. Zur transdisziplinären Hybridisierung von Wissenschaft und Kunst. Bielefeld: transcript, 2011.

Pendeln. Oder: Variable Absenz als Form der Universität. S. 430-437 in: Soziale Systeme 16/2010, H. 1 (ersch. 2011).

Philiströse Differenz: Die Form des Individuums. S. 101-120 in: Remigius Bunia/Till Dembeck/Georg Stanitzek (Hg.), Philister. Problemgeschichte einer Sozialfigur der neueren deutschen Literatur. Berlin: Akademie-Verlag, 2011.

Revolution als Beruf. S. 397-414 in: Remigius Bunia/Till Dembeck/Georg Stanitzek (Hg.), Philister. Problemgeschichte einer Sozialfigur der neueren deutschen Literatur. Berlin: Akademie-Verlag, 2011.

Individualität in Stellenordnungen, in: Unsichere Zeiten. Herausforderungen gesellschaftlicher Transformationen. Verhandlungen des 34. Kongresses der DGS in Jena 2008. Wiesbaden: VS-Verlag, 2010 (CD-R, ohne Pag.).

Zufällige Elemente. S. 28-37 in: Revue für postheroisches Management 6/2010.

Ev'rybody's Talking: Das Publikum der Kirche. S. 221-238 in: Isolde Karle (Hg.), Kirchenreform. Interdisziplinäre Perspektiven. Leipzig: Evangelische Verlagsanstalt, 2009, auch in *Zwei oder drei, s.o., 2018*.

Verwechslungen des Menschen. S. 128-136 in: Zeitschrift für Systemische Therapie und Beratung, Sonderheft „Systemische Seelsorge“, 27/3, 2009, auch in *Zwei oder drei, s.o., 2018*.

Leutemangel. Mitgliedschaft und Begegnung als Formen der Kirche. S. 123-144 in: Jan Herme-link/Gerhard Wegner (Hg.), Paradoxien kirchlicher Organisation. Niklas Luhmanns Kirchensoziologie und die aktuelle Reform der evangelischen Kirche (Religion in der Gesellschaft, 24). Würzburg: Ergon, 2008, auch in *Zwei oder drei, s.o., 2018*.

(mit Gerbard Fink): People's Twist: The Cultural Standard of Loyalty and Performance in Former Socialist Economies. Pp. 135-154 in: David J. Pauleen (Ed.), Cross-Cultural Perspectives on Knowledge Management. Westport, Ct./London: Libraries Unlimited (Greenwood Publ.), 2007.

Systemtheorie als Hypothek, S. 293-312 in: Jens Aderhold/Olaf Kranz (Hrsg.), Intention und Funktion: Probleme der Vermittlung psychischer und sozialer Systeme. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften, 2007, auch in: *Theorie in Skizzen, s.o., 2011*.

(mit Gerbard Fink/Nigel Holden): Survival by Subversion in Former Socialist Economies: Tacit Knowledge Exchange at the Workplace. S. 35-51 in: Kate Hutchings/Kavoos Mohannak (Eds.), Knowledge Management in Developing Economies: A Cross-Cultural and Institutional Approach. Australian Institute of Management/Edward Elgar Publishing, 2007.

Anima pastoris. S. 81-107 in: Christine Weinbach (Hrsg.), Geschlechtliche Ungleichheit in systemtheoretischer Perspektive. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 2007, auch in *Zwei oder drei, s.o., 2018*.

(mit Gerbard Fink): Individualität im Dienst. Zur Erfindung der Karriereleiter durch Peter I. und Reflexionen über Karrieren in der Gegenwart. S. 23-42 in: Ursula Doleschal/Edgar Hoffmann/Tilmann Reuther (Hrsg.), Sprache und Diskurs in Wirtschaft und Gesellschaft: Interkulturelle Perspektiven. Wien et al.: Lang, 2007.

(mit Gerbard Fink/Nigel Holden): Survival by Subversion in Former Socialist Economies: Tacit Knowledge Exchange at the Workplace (gekürzte Version). S. 323-340 in: Jörg-Michael Oesterle (Hg.), Internationales Management im Umbruch. Globalisierungsbedingte Einwirkungen auf Theorie und Praxis internationaler Unternehmensführung. Wiesbaden: DUV, 2007.

Negieren lernen. Vom Rechnen mit Individualität, S. 468-479 in: Soziale Systeme 13/1-2, 2007, auch in: *Theorie in Skizzen, s.o., 2011*.

Proteus' Innovation. S. 4657-4665 in: Soziale Ungleichheit, kulturelle Unterschiede. Verhandlungen des 32. Kongresses der DGS in München 2004, hg. von Karl-Siegbert Rehberg (2 Teilbände und CD-R). Frankfurt am Main: Campus, 2006.

„Ich lese Hölderlin.“ Die Ironie Niklas Luhmanns. S. 259-278 in: Michael Kilian (Hg.), Jenseits von Bologna – Jurisprudentia literarisch: Von Woyzeck bis Weimar, von Hoffmann bis Luhmann. Berlin: Wissenschaftsverlag, 2006.

Rats in the Maze, in: Design System Evolution. Proceedings of the 6th EAD Conference, Bremen, March 29-31, 2005 (CD-R).

Ordnung und Wirklichkeit. Die Kirche der Gesellschaft. S. 18-22 in: epd-dokumentation 33/2005, auch in *Zwei oder drei, s.o., 2018*.

Das „psychische Leben“ der Gesellschaft. Zur soziologischen Problematisierung von Individualität. S. 127-146 in: Cornelius Borck/Armin Schäfer (Hrsg.), *Psychographien*. Zürich/Berlin: diaphanes, 2005.

Ratten im Labyrinth oder: Lernen mit Theseus. S. 13-24 in: *The Design Journal* vol. 8/2, 2005 (Special Issue: EAD Bremen Conference). Ashgate Publishing, Burlington/UK, auch in: *Theorie in Skizzen, s.o., 2011*.

Steilküste Brodtener Ufer. Gespräch, in: Das Gehirn ist genauso doof wie die Milz. Peter Fuchs im Gespräch mit Markus Heidingsfelder. Gäste: Maren Lehmann, Dirk Baecker, Christoph Biermann, Olaf Maaß. Weilerswist: Velbrück Wissenschaft, 2005.

Soziale Hilfe zwischen Interaktion und Organisation (Diplomarbeit, 1996). Online seit April 2004 unter www.sozialarbeit.ch/dokumente/soziale_hilfe.pdf

Karriere als Projekt. S. 49-66 in: Markus Krajewski (Hrsg.), *Projektemacher. Zur Produktion von Wissen in der Vorform des Scheiterns* (copyrights, Bd. 15). Berlin: Kadmos, 2004.

Parasitäre Systeme. Inklusion und Integration der Gesellschaft. S. 143-161 in: Roland Merten/Albert Scherr (Hrsg.), *Inklusion und Exklusion in der Sozialen Arbeit*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 2004.

„Ich sage euch ganz ehrlich: ich habe den Kanal voll.“ Schaltprobleme der DDR in ihrer ersten Dekade. S. 185-194 in: *Archiv für Mediengeschichte* N°. 4: »1950«, hrsg. von Lorenz Engell/Bernhard Siegert/Joseph Vogl. Weimar: Universitätsverlag, 2004.

Die Person als Form und als Medium. S. 43 - 68 in: Heinz-Elmar Tenorth (Hrsg.), *Form der Bildung – Bildung der Form* (Bibliothek für Bildungsforschung, Bd. 21). Weinheim/Basel/Berlin: Beltz, 2003.

Die Ironie der Form / The Irony of Form, in: *The Basic Paradox Project*, online forum, ed. 2002f. by Wolfgang Jonas: www.verhaag.net/basicparadox/

Einleitung. S. 7-16 in *Parochie s.o., 2002*.

Von der Laufbahn zur Karriere. S. 62-80 in: Manfred Becker/Anke Schwertner (Hrsg.), *Personalentwicklung als Kompetenzentwicklung*. München & Mehring: Hampp, 2002.

Differenzen entwerfen. S. 22-44 in: Siegfried Gronert (Hrsg.), *Medium Design*. Weimar: Universitätsverlag, 2002.

Das Medium der Form. Versuch über die Möglichkeiten, George Spencer-Browns Kalkül der „Gesetze der Form“ als Medientheorie zu lesen. S. 39-56 in: Jörg Brauns (Hrsg.), *Form und Medium. [medien]^f 10*. Weimar: vdg, 2002.

REZENSIONEN

für Soziopolis:

Von Defizitlisten und Wunschzetteln unter blauem Himmel (Buchforum zu »Lütten Klein« von Steffen Mau, Berlin: Suhrkamp, 2019; soziopolis.de, 13.8.2019)

für die Soziologische Revue:

Achim Brosziewski: Aufschalten. Kommunikation im Medium der Digitalität (Erfahrung – Wissen – Imagination: Schriften zur Wissenssoziologie, Bd. 4). Konstanz: UVK, 2003 (in: Sonderheft 6, 2006, S.183-186).

Günther Ortman: Kunst des Entscheidens. Ein Quantum Trost für Zweifler und Zauderer. Weilerswist: Velbrück Wissenschaft, 2011 (in: Jg. 35/3, 2012, S. 343-344).

Bruno Latour: Existenzweisen. Berlin: Suhrkamp, 2014 (in 39/4, S. 537-544); siehe 76

für die Theologische Literaturzeitung:

Ländliche Frömmigkeit. Konfessionskulturen und Lebenswelten 1500-1850 (Hans-Christoph Rublack zum 70. Geburtstag). Hrsg. von Norbert Haag, Sabine Holtz und Wolfgang Zimmermann in Verbindung mit Dieter R. Bauer. Stuttgart: Thorbecke, 2002 (in: Nr. 11, 129. Jg. 2004, Sp. 1238-1240).

Hubert Knoblauch: Qualitative Religionsforschung. Religionsethnographie in der eigenen Gesellschaft. Paderborn/München/Wien/Zürich: Schöningh, 2003 (UTB 2409) (in: Nr. 4, 130. Jg. 2005, Sp. 375-376).

Angela Treiber: Volkskunde und evangelische Theologie. Die Dorfkirchenbewegung 1907-1945. Köln/Weimar/Wien: Böhlau, 2004 (in: Nr. 10, 130. Jg. 2005, Sp. 1124-1126).

PUBLIZISTIK

Wie kann die nächste Gesellschaft beginnen?, in: futur2. Zeitschrift für Strategie & Entwicklung in Gesellschaft und Kirche, Heft 1/2024, i.V.

Der Distanzvirtuose (Feuilleton zum 25. Todestag von Niklas Luhmann) in: Die Welt vom 6.11.2023.

Nur das Änderbare können wir akzeptieren, oder: Freiheit als öffnende Einschränkung, in: futur2. Zeitschrift für Strategie & Entwicklung in Gesellschaft und Kirche, Heft 1/2021, <https://www.futur2.org/article/nur-das-aenderbare-koennen-wir-akzeptieren-oder-freiheit-als-oeffnende-einschraenkung/>

Comeback für Comte. Der Geist der VW-Stiftung, in: FAZ/Geisteswissenschaften vom 17. Februar 2021.

Was war »Gesellschaft«, in: Zeitschrift für Organisationsentwicklung und Gemeindeberatung 21, Juni 2021.

Alte Scherben, in: FAZ/Geisteswissenschaften vom 14. März 2018.

Warum Marx? Fragen und Antworten, 2018, <https://www.sozio.polis.de/warum-marx.html>

Stellen Sie sich bloß nicht so an! Randbemerkungen zu Warteschlangen, in: FAZ/Geisteswissenschaften vom 27. Juni 2018.

Wozu Kirche?, in: futur2. Zeitschrift für Strategie & Entwicklung in Gesellschaft und Kirche, Heft 1/2016, <https://www.futur2.org/article/wozu-kirche/>

Passagen des Unbestimmten. S. 6-7 in: REVUE | Magazine for the Next Society 17/2015.

Die Virulenz materialer Ökonomien. S. 138-141 in: Revue | Magazine for the Next Society 15/2014.

Offline (Every man alone thinks he hath got to be a Phoenix). S. 78-79 in: REVUE | Magazine for the Next Society 16/2014.

Connecting the Dots - Berlin. S. 23 in: Revue | Magazine for the Next Society 12/2013.

Kommunikativer Stress. Oder: Arbeit in Gemeinschaft. S. 202-205 in: Revue | Magazine for the Next Society 12/2013.

Fatum und Chance. S. 170-173 in: Revue | Magazine for the Next Society 13/2013.
Beyond the Schoolboy's World. S. 170-173 in: Revue | Magazine for the Next Society
14/2013.

15. Juli 2025